

Mitglieder- rundschriften des SPD- OV Vahrenwald-List



Schwerpunkt dieser Ausgabe:

Vorstellung der Kandidaturen für den Bezirksrat
Vahrenwald-List

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Listenaufstellung für den Stadtrat und die Regionsversammlung	5
Frühjahrswanderung am 16.4.	8
Vorstellungen der Kandidaturen für den Bezirksrat	9
Beschluss des Vorstands des OV VW-List zur Demo „TTIP und CETA stoppen“ vom 17.03.2016	21
Internationaler Frauentag am 8. März 2016	22
Termine April / Mai	23
Kontaktdaten OVV Vahrenwald-List	25

Editorial

Liebe Genossinnen und Genossen,
die Ergebnisse der Landtagswahlen und der Kommunalwahl in Hessen haben euch sicherlich ebenfalls schockiert. Der Lichtblick in Rheinland-Pfalz kann nicht über Krise der SPD und den Erfolg der AfD hinwegtäuschen. Die gestiegene Wahlbeteiligung hat insbesondere der AfD genutzt, deren Wähler überdurchschnittlich viele Arbeiter und Arbeitslose sind.



*Thilo Scholz,
Ortsvereinsvorsitzender*

Die Kommunalwahl am 11. September wird für uns somit zur befürchteten Herausforderung. Aber sie bleibt eine leistbare Aufgabe. Als Beispiel will ich die Frankfurter SPD nennen, die gegen den Trend der hessischen Kommunalwahl zugelegt hat. Entscheidenden Beitrag dazu hatte - neben einem stimmigen Programm - ihr populärer Oberbürgermeister Peter Feldmann, der selber nicht zur Wahl stand. Sein persönlicher Bonus und die Errungenschaften seiner Politik aber kamen seiner Partei zugute, wie auch Kretschmanns Grüne oder Dreyers SPD vom Amtsinhaber_innenbonus profitieren konnten.

Somit bleibt für uns die prinzipiell lösbare Aufgabe, das richtige Programm zur Kommunalwahl zu verfassen. In einer (Stadt-) Gesellschaft, in der sich die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter spreizt, muss die Bekämpfung jeder Form von Armut zum Fundament unseres politischen Handelns werden.

Beispiele: Wir brauchen bezahlbaren Wohnraum für alle, ohne die Stadt zuzubetonieren, denn Arme können den Mangel an Lebensqualität schlechter kompensieren. Wir brauchen höchste Bildung für alle, aber zugleich müssen wir uns um bildungsarme Erwachsene kümmern und (z. B. Alphabetisierungskurse an Volkshochschulen). Natürlich brauchen wir unsere (bezahlbare) Hochkultur. Aber wir müssen anerkennen, dass es zahllose andere Kulturformen gibt. Hier war Hannover mit seinen Freizeitheimen (Stadtteilzentren) als Träger der Stadtteilkultur sehr innovativ. Dort gilt es anzuknüpfen, denn nicht zuletzt dank des Zuzuges aus allen Teilen der Welt sind wir eine Stadt des Kulturreichums, mit der wir die Armut bekämpfen können. Apropos Zuzug: Auch die Integration der Geflüchteten in unsere Gesellschaft lässt sich unter dem Begriff der Armutsbekämpfung subsumieren. Der Entwurf des Kommunalwahprogrammes vom März nennt bereits die zentralen Themen, die es weiterzuentwickeln gilt.

Für uns neigt sich das Aufstellungsverfahren für die Kommunalwahl dem Ende zu. In dieser Ausgabe finden ihr die Vorstellungen der Kandidatinnen und Kandidaten unseres Ortsvereins (OV) für den Stadtbezirksrat Vahrenwald-List. Bei einer Mitgliederversammlung (MV) am 28. April wollen wir unsere OV-interne Reihung beschließen. Am 12. Mai folgt dann eine gemeinsame MV mit dem SPD-OV List-Nord zur abschließenden Wahl der Stadtratsliste List und der Stadtbezirksratsliste Vahrenwald-List.



Die schnelle Abfolge der Aufgaben und Termine der letzten Monate lies oft kaum Zeit zum Nachdenken und Reflektieren. Im Hinblick auf unsere OV-Fusion war dies möglicherweise das Beste, was uns passieren konnte. Wir waren gezwungen, stets auf das Verbindende und Erfolgreiche zurückzugreifen und haben uns dadurch eine gute Ausgangsbasis für die weitere Parteiarbeit geschaffen.

Mit solidarischen Grüßen

THILO SCHOLZ

Listenaufstellung für den Stadtrat und die Regionsversammlung

Am 25.02. stellte unser Ortsverein (OV) die Listen für den Stadtrat auf. Hier die Ergebnisse:

Stadtrat Wahlbezirk Vahrenwald

1. Bruno Gill
2. Irma Walkling-Stehmann
3. Susanne Stucke
4. Matthias Kappey
5. Aylin Saral
6. Gebhard Sündermann (parteiloser Kandidat, Vorsitzender des Kleingartenvereins "Feierabend")
7. Rolf Heise

Sicher wird Listenplatz 1 in den Stadtrat gewählt, Platz 2 ist unsicher, aber für die SPD zu gewinnen.

Stadtrat Wahlbezirk List

1. Christopher Finck
2. Dieser Platz geht an den OV List-Nord (hier wurde Peggy Keller nominiert)

3. Thilo Scholz
4. Alexandra Dzaack-Küster
5. Dieser Platz geht an den OV List-Nord (hier wurde Andreas Pieper nominiert)
6. Joana Kleindienst
7. Thomas Müller

Für Platz 1 hatten Abayomi Bankole (9 Stimmen), José Barrera (13 Stimmen) und Christopher Finck (24 Stimmen) kandidiert. Es gab eine Enthaltung. Slavisa Slavuljica hatte seine Kandidatur aus beruflichen Gründen zuvor zurückgezogen. Allen Kandidaten gilt ein herzlicher Dank für dies ausgesprochen faire Verfahren und ihre Bereitschaft, sich zur Wahl zu stellen.

Sicher werden die Listenplätze 1 und 2 in den Rat gewählt; der dritte Platz zieht bei Ausnahmewahlen ebenfalls ein.

Die endgültige Aufstellung für die Stadtratsliste List muss auf einer gemeinsamen Mitgliederversammlung am 12.05. mit dem OV List-Nord vorgenommen werden. Alle Kandidat_innen hatten im Vorfeld der internen Nominierung erklärt, sich an das Votum unseres Ortsvereins zu halten.

Regionsversammlung Wahlbezirk Vahrenwald-List

Außerdem nominierte unser OV am 25.02. zwei Personen für die gemeinsame Regionsliste im Wahlbereich Vahrenwald-List nach, da unser Partner-OV List-Nord zwei seiner drei Plätze nicht besetzte. Nach den beiden Mitgliederversammlungen von uns am 28.01. (*) und am 25.02. (**) ergibt sich folgende Reihung:

1. Walter Richter*
2. Dieser Platz geht an List-Nord (dort wurde Cornelia



- Busch nominiert)
3. René Reith-Schäfer*
 4. Thomas Bechinie*
 5. Cornelia Walter**
 6. Sarah Sinram*
 7. Marianne Heise*
 8. Dr. Stefan Oyen**
 9. Eva Bender*

(Thilo Scholz)

Liebe Genossinnen und Genossen,

am 25. Februar wurde ich auf der Mitgliederversammlung von euch als Spitzenkandidat für die Stadtratsliste List bei der Kommunalwahl im September nominiert. Für euer Vertrauen und besonders auch für die guten Wünsche von Abayomi und José möchte ich mich herzlich bedanken.



Nun steht mir eine spannende Zeit bevor, erst im Wahlkampf und später im Stadtrat. Ich möchte mit euch einen engagierten und kreativen Wahlkampf führen, denn wir sind jung und cool, aber eben auch erfahren und klug. Ich werde häufig gefragt, was denn meine Themen im Stadtrat seien; wofür will ich einstehen? Konkret fällt es mir schwer einen bestimmten Ausschuss im Stadtrat zu benennen, da sich Neue oft hinten anstellen müssen. Mehr Kitas – sicherlich, bessere Straßen – auch. Sozialer Wohnungsbau wichtig – na klar, Integration und Flüchtlingspolitik unabkömmlich. Auch Themen wie Sicherheit, Chancengerechtigkeit und ein stabile Wirtschaft liegen mir am

Herzen. Doch der gemeinsame Nenner, mein Hauptmotiv liegt tiefer: Ich möchte gute demokratische Arbeit machen! Ich möchte unsere und die Interessen der Bürger, die der Verbände und Vereine in gute Politik umsetzen. Ich möchte Initiativen und soziales Engagement fördern und mich für die einsetzen, die sich für Menschen stark machen, die selbst keine Stimme in der Stadt haben. Ich will mich für die Gemeinschaft und für eine zuversichtliche und selbstbewusste Stadtgesellschaft einsetzen.

Mit besten Grüßen
Christopher Finck

Frühjahrswanderung am 16.4.

Lebe Genossinnen und Genossen,

die Zeit des Winterschlafes ist vorbei - die traditionelle Frühjahrswanderung steht an. Nach vielen Jahren werden wir mal wieder im Harz wandern.

Termin ist der 16.04.2016, Abfahrt um 9.48 Uhr in Richtung Goslar, Ankunft dort um 10.53 Uhr.

Von Goslar aus werden wir in Richtung Granetalsperre wandern, einige Kilometer an der Talsperre entlang gehen und dann im Bogen wieder Richtung Goslar laufen. Unterwegs gibt es keine Einkehrmöglichkeiten, es sollte also Verpflegung mitgenommen werden. Ca. 2 km vor Goslar können wir in die "Steinbergalm" einkehren (ich habe dort bereits für 15.30 Uhr Tische bestellt!) und in der urigen Gaststätte Kuchen, Kaiserschmarrn oder kleine, fleischige, Gerichte bestellen. Von der Gaststätte aus beträgt der Rückweg zum Bahnhof ca.

45 Minuten. Insgesamt werden wir ca. 14 km wandern, die Steigungen unterwegs sind moderat. Von Goslar aus fährt jede Stunde ein Zug Richtung Hannover zurück, Fahrtzeit auch wieder eine Stunde. Ich werde Niedersachsentickets kaufen, da das am günstigsten ist. Anmeldungen bitte unter 0511/666235 (AB) oder an meine Mailadresse angelika.hoops@gmx.de.

Ich freue mich entspannte Wanderung mit Euch!
Geli Hoops

Vorstellungen der Kandidaturen für den Bezirksrat

Unser Ortsverein stellt zusammen mit dem Ortsverein List-Nord eine Liste für den Bezirksrat Vahrenwald-List auf. Der Bezirksrat hat 21 Plätze, davon entfallen z.Z. 8 auf die SPD. Die SPD-Liste bei der Kommunalwahl darf 26 Namen umfassen. Unserem Ortsverein steht dabei das Vorschlagsrecht für die Positionen 1, 2, 4-6, 8, 9, 11-14, 16-18, 20, 21, 23, 24 und 26 der Liste zu. Mit dem Arbeitsprogramm wurde beschlossen, insbesondere die „sicheren“ ersten acht Plätze gleichmäßig zwischen Vahrenwald und der südlichen List zu verteilen, Unsere Kandidaturen im Ortsverein wollen wir am 28.4. in unserem Ortsverein festlegen und im Anschluss am 12.5. zusammen mit dem Ortsverein List-Nord die gemeinsame Liste aufstellen.

Es folgen die bis zum 28.3. übersandten Vorstellungen. Sofern eine Kandidatur für einen bestimmten Platz erfolgt, sind die Vorstellungen in entsprechender Reihenfolge und der angestrebte Platz angegeben. Alle weiteren Kandidaturen schließen sich in alphabetischer Reihenfolge an.

Matthias Kappey



Vorstellung Irma Walkling-Stehmann – Platz 1

Liebe Genossinnen und Genossen,



im November ist für mich die erste Bezirksratsperiode zu Ende. In den 4,5 Jahren als Bezirksbürgermeisterin habe ich die Aufgaben einer Lokalpolitikerin vor Ort zu schätzen gelernt. Ich habe viele Menschen kennengelernt durch meine

Besuche in Vereinen, Verbänden, Kitas, Schulen, Stadtteilrunden, Willkommensnetzwerken sowie Runden Tischen und vieles mehr. Anregungen aus den Gesprächen konnte ich Rückkoppeln in die Fraktion oder vieles auf dem „schnellen Weg“ direkt in die Verwaltung. Vieles davon konnte umgesetzt werden. Dadurch habe ich auch gute Kontakte zu den Mitarbeitern in der Verwaltung geknüpft. Seit gut einem Jahr bin ich Rentnerin und habe somit mehr Zeit, die sehr vielfältigen Aufgaben als Bezirksbürgermeisterin wahrzunehmen. Ich habe mich in die verschiedenen Politikfelder gut eingearbeitet und bin dadurch „breit“ aufgestellt.

Ich bin wieder gefragt worden wie 2011, diesmal ob ich nicht weiter machen will. Ich habe mir eine Bedenkzeit dafür erbeten und im Dezember meine Zusage für eine weitere Kandidatur gegeben. Wenn unsere Fraktion die stärkste wird, hat sie das Vorschlagsrecht für das Amt. Falls ich wieder gewählt werde, habe ich das Ziel, dies für weitere fünf Jahre engagiert zu tun.

In unserem Wahlprogramm stehen unsere politischen Ideen, die ich mit allen in der neuen Fraktion gern umsetzen möchte.

Um Eure Unterstützung dafür würde ich mich freuen.

Irma Walkling-Stehmann

Vorstellung Bruno Gill – Platz 2

Hiermit bewerbe ich mich für ein Mandat im Bezirksrat. In der letzten Ausgabe habe ich, Bruno Gill, mich persönlich vorgestellt, deshalb jetzt meine Vorstellung für den Bezirksrat: Seit November 2001 bin ich im Bezirksrat Vahrenwald- List, zuerst als Bezirksratherr, nach ca. einem Jahr stellvertretender Fraktionsvorsitzender und seit Januar 2006 Fraktionsvorsitzender.



In dieser Zeit haben wir mit meiner Mithilfe geleistet: Sanierung der Schulen GS Glücksburger- Weg, GS Alemansschule, IGS List, Leibnitz Gymnasium, Gymnasium Ricarda- Huch, Neubau GS Welfenplatz, GS Brüder- Grimm,

Gründung der IGS Büssing-Weg, dazu gehört bei den Schulen der Neubau von Mensen, Wandlung in Ganztagschulen, ökologisches Programm auf Schulhöfen und vieles mehr.

In der Kindergartenversorgung haben wir z.B. die Kita Glücksburger-Weg erneuert, die Kita Karl-Imhoff-Weg neu geschaffen oder auf dem Gelände der Leibniz-Schule eine neue Kita gebaut. Hunderte von Plätzen für unsere Ein- bis Dreijährigen geschaffen. Straßen wie Auf Dem Dorn grunderneuert. Plätze wie den Bonifatiusplatz oder den Jahnplatz verschönert. Altersübergreifende Spielgeräte haben wir im Vahrenwalder Park aufgestellt. Die Edenstraße haben wir zur Fahrradstraße umgewidmet. Dutzende von Bordsteinen abgesenkt und vor dem Eingang zur Lebenshilfe in der Büttnerstraße haben wir Tempo 30 durchgesetzt.

In der nächsten Wahlperiode möchte ich weiter in unserem Bezirksrat mithelfen, die Dinge zu beantragen,

die notwendig sind um das Leben in unserem schönen Bezirk noch besser zu machen. Wichtig wird es sein, dass wir die Bürger noch mehr mitnehmen und sie bei unseren Entscheidungen mehr beteiligen, aber letztendlich muss die Politik entscheiden.

Unsere Spielplätze sind größtenteils in einem sehr guten Zustand, damit das so bleibt, müssen wir weiterhin mit dem ökologischen Programm, da wo es notwendig ist, nachbessern. Wir sind der kinderreichste Bezirk und die Zahlen sagen uns, dass wir noch mehr Kleinkinder dazu bekommen. Dafür müssen wir Betreuungsplätze schaffen.

Wir müssen Angebote für unsere Jugendlichen schaffen. Diese Schulen müssen saniert werden: IGS Büsing-Weg, GS Rosa Parks, Werner von Siemens Schule. Für unsere Mobilität haben wir immer etwas zu tun, wie zum Beispiel: Sanierung von Gehwegen, Fahrradwegen und Straßen. Die Grünflächen müssen erhalten bleiben und wir brauchen Platz für Menschen die in unseren Bezirk Wohnen wollen.

Wir werden auch für die da sein, die bei uns Zuflucht gefunden haben, damit sie sich hier so gut es geht zuhause fühlen. All diese Dinge will ich umsetzen und die Aufgaben die, die Ortsvereine an uns stellen, die Änderungen zum Haushalt werde ich unterstützen.

Bruno Gill

Vorstellung Thomas Bechinie – Platz 4

Liebe Genossinnen und Genossen, mein Name ist Thomas Bechinie, ich bin 51 Jahre alt und bin in der laufenden Wahlperiode das erste Mal für euch im Bezirksrat Vahrenwald-List tätig. Von Anfang an habe ich

Die Menschen gewinnen.



mich für die Belange des gesamten Stadtbezirkes eingesetzt, egal ob in Vahrenwald, List-Nord oder List-Süd. Ich habe viele Termine von Vereinen und Verbänden wahrgenommen, was mir zu einem guten Bekanntheitsgrad als „SPD-Kümmerer“ verholfen hat. Die Integration von Flüchtenden ist mir ein großes Anliegen,



weil hier ein Schlüssel zu einem gelingenden Zusammenleben liegt. Auf meine Initiative hin wurden für die Flüchtlingsunterkunft in der Büttnerstraße 10

Leihfahräder angeschafft, die unseren BewohnerInnen dort zu Mobilität verhelfen. Im letzten Jahr habe ich eine Resolution in den Bezirksrat eingebracht, die sich für bürgerschaftliches Engagement und gegen Rassismus ausspricht. Hier möchte ich mich auch weiterhin engagieren. Als Berufsschullehrer liegt mir Bildung sehr am Herzen. Die Schaffung weiterer Krippenplätze, die Einrichtung einer weiteren IGS im Stadtbezirk, sowie die zeitgemäße Ausstattung unserer bestehenden Schulen waren und sind wichtige Themen für mich. VerkehrsteilnehmerInnen dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Ich möchte weiterhin dafür sorgen, dass der vorhandene Straßenraum gerecht unter den ihnen aufgeteilt wird. Die prekäre Parkplatzsituation in unseren Wohnquartieren lässt sich aus meiner Sicht nur durch die Förderung von Carsharing und ein fahrradförderndes Verkehrsangebot lösen. Dafür bitte ich um euer Vertrauen und Unterstützung für eine weitere Wahlperiode.

Thomas Bechinie

Vorstellung Susanne Stucke – Platz 5

Liebe Genossinnen und Genossen,

die Kommunalwahl 2016 rückt stetig näher. Die Kandidatinnen und Kandidaten für die Region und den Stadtrat haben wir bereits nominiert. Gegenwärtig steht die Listenaufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für den Bezirksrat vom Stadtbezirk Vahrenwald-List an. In diesem Zusammenhang möchte ich mich Euch vorstellen.



Mein Name ist Susanne Stucke, 53 Jahre alt, verheiratet, 2 erwachsene Töchter. Ich bin Fachkinderkrankenschwester für onkologische Pflege und arbeite schon seit 1983 auf der onkologischen und hämatologischen Kinderstation in der Medizinischen Hochschule Hannover.

2011 wurde ich von den Bürgerinnen und Bürgern in den Bezirksrat Vahrenwald-List gewählt. Seit dem haben wir gemeinsam als Fraktion zahlreiches bewirken können, so zum Beispiel die Schaffung neuer Kita- und Krippenplätze im Stadtbezirk. Zudem wird die IGS Büsingweg nach den Sommerferien ihren Sek II Betrieb aufnehmen. Gleichwohl, dass wir diese Ziele erreicht haben, besteht aus meiner Sicht hinsichtlich der Kinderbetreuung zusätzlicher Handlungsbedarf – so haben aktuell noch nicht alle Grundschulen den Ganztagsbetrieb aufgenommen. Daher ist es für uns wichtig, die bereits begonnen politischen Projekte auch weiterhin maßgeblich zu begleiten und im Sinne unserer sozialdemokratischen Werte fortzuführen.

Ich danke für eure Unterstützung und habe für eure Anregungen sowie Ideen stets ein „offenes Ohr“.

Susanne Stucke

Vorstellung Hans-Jürgen Meissner – Platz 6

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich bewerbe mich um den aussichtreichen Platz 6 auf der Bezirksratsliste, weil ich ein sehr ernsthaftes Interesse habe, mich für unseren Stadtbezirk Vahrenwald - List zu engagieren.



Dieser Stadtbezirk mit seinen so unterschiedlichen Facetten bietet eine Vielzahl an Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten – ein schöner Gedanke, daran einige Jahre mitgestalten zu dürfen.

Ich war und bin im Stadtbezirk vielfältig vernetzt. Ob früher als Aktivist in der Schulelternratsarbeit, heute als Kleingärtner in der „grünen Parzelle“ oder eben als Sozialdemokrat, der in der Nachbarschaft bekannt ist und als Ansprechpartner wahrgenommen wird. Einen meiner künftigen Aufgabenschwerpunkte sehe ich darin, unsere Verbindungen zum Einzelhandel und zum Gewerbe im Stadtbezirk zu intensivieren.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr meine Kandidatur unterstützt und mich für die Bezirksratsliste nominiert. Ich freue mich auf Eure Fragen, auf unseren Dialog.

Herzlichen Dank, bis demnächst im Ortsverein
Euer Hans-Jürgen Meißner

Steckbrief

55 Jahre, verheiratet, 2 erwachsene Kinder.

Prokurist für Marketing in einer Handelsgruppe.

Derzeit bin ich Beisitzer im Vorstand und gehöre als Verbindungsglied der Bezirksratsfraktion an.

Vorstellung Nils-Jasper Schuler – Platz 6

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich bin 34 Jahre und arbeite als Rechtsanwalt mit dem Schwerpunkt Immobilien- und Mietrecht.

Das Thema Akzeptanz aller Bevölkerungsgruppen liegt mir besonders am Herzen, sodass ich im Ortsverein an der AG Migration mitwirke. Der Begriff Aufstieg sollte meiner Mei-



nung nach im Hinblick auf Zuwanderung neu definiert werden. Es geht jetzt darum, durch eine konsequente Integrationspolitik den Aufstieg und die Teilhabe denjenigen zu ermöglichen, die unter schwierigsten Bedingungen gekommen sind. Dafür werde ich mich im Stadtbezirk einsetzen.

Die dem Bezirksrat u.a. obliegenden Repräsentationsaufgaben sollen weiter weltoffen, liberal und tolerant wahrgenommen werden, um diese Werte der AFD entgegenzusetzen.

Bei juristischen Fragestellungen bin ich in der Fraktion gerne beratend tätig. Mehrere Jahre arbeitete ich beim Mieterschutz e.V. auf der Lister Meile und kenne die Wohnungssituation vor Ort. Preisgünstiger Wohnraum

im Stadtbezirk ist ein Ziel von mir. Dafür möchte ich die Anhörungsrechte des Bezirksrates bei Bebauungsplänen wahrnehmen.

Als Selbständiger werde ich, trotz begrenzter Kompetenzen des Bezirksrates in diesem Bereich, ein Ohr für die Gewerbetreibenden vor Ort haben, um dem Trend „weg vom Händler hin zu Amazon“ entgegenzuwirken.

Nils-Jasper Schuler

Vorstellung René Reith-Schäfer - Platz 8

Liebe Genossinnen und Genossen,

für den bevölkerungsreichsten Stadtbezirk Hannovers (über 70.000 Einwohnerinnen und Einwohner) wird den Kommunalvertretern von Vahrenwald-List, vor allem mit Blick auf die Zukunft unserer Kinder, eine außerordentlich verantwortungsvolle Aufgabe zuteil.

Dementsprechend gilt es den Erfolg unserer Politik hier vor Ort langfristig zu gewährleisten und im Sinne einer sozialen Gerechtigkeit für alle Generationen weiterzuführen.



Als Verbindungsmann zu unserer Bezirksratsfraktion sind mir die aktuell anstehenden Themen sehr vertraut. Gerade im Rahmen meiner sozialen Arbeit für eine Wohnungsgenossenschaft erfahre ich in vielen Gesprächen was die Bürgerinnen und Bürger gegenwärtig bewegt, aber auch und besonders, was von uns als Politikern, in diesem Zusammenhang erwartet wird. Die Kurzformel dafür ist: Sicherheit, Vertrauen und Mitgestalten.

Dies gilt grundsätzlich für eine angemessene, den sehr unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht werdende Wohnungspolitik.

So sind zum Beispiel im Hinblick auf den derzeit stetig wachsenden Bedarf an barrierefreien, bezahlbaren und attraktiven Wohnungen mit energetisch effizienten Standards, zielführende Konzepte und Projekte gewissenhaft umzusetzen.

Für Eure Unterstützung, Beiträge und Anregungen habt Dank.

René Reith-Schäfer

Vorstellung Aylin Saral – Platz 9

Liebe Genossinnen und Genossen!

Mein Name: Aylin Saral, Alter 35, Beruf Mitarbeiterin des Vizepräsidenten im Niedersächsischen Landtag, ledig.



Ich bin 35 Jahre alt, in Hannover geboren. Als deutsche Staatsbürgerin mit türkischem Migrationshintergrund lebe ich seit acht Jahren in Vahrenwald. Ich möchte

Verantwortung für unseren Stadtbezirk übernehmen und bewerbe mich für Platz 9 in unserem Stadtbezirk. Seit der Fusion unserer beiden Ortsvereine Vahrenwald und List wurde ich am 5. November in den Vorstand gewählt. Ehrenamtlich engagiere ich mich seit Januar 2012 als Mitglied im Integrationsbeirat meines Stadtbezirks Vahrenwald-List. Seit 2013 leite ich das

Büro des Landtagsvizepräsidenten Klaus-Peter Bachmann MdL (SPD) im Niedersächsischen Landtag. Zuvor war ich für die landesweite Dachverbandsorganisation amfn (Arbeitsgemeinschaft MigratInnen und Flüchtige in Niedersachsen) e.V. als Projektbetreuerin tätig. Mein Ziel ist es in unserem Stadtbezirk mich in der Migrationspolitik einzusetzen. Die aktuelle Lage der Flüchtlingspolitik auf der einen Seite und der Tatsache dass wir mittlerweile in einer Einwanderungsgesellschaft leben, sowie der herrschenden Politikverdrossenheit auf der anderen Seite, müssen wir den Bürgerinnen und Bürgern in unserem Stadtbezirk mit Aufklärung/ Vermittlung entgegenwirken und Ihnen das Gefühl geben, nicht vernachlässigt zu werden. Ich bin in zwei Kulturen aufgewachsen und habe der hiesigen Gesellschaft vieles zu verdanken. Dieses möchte ich weitergeben und positiv aufklären.

Eure Aylin Saral

Vorstellung Angelika Hoops - Platz 26

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich bewerbe mich auf einen Platz der Bezirksratsliste. Ich bin 60 Jahre alt und war bis zu meiner Pensionierung als Finanzbeamtin tätig. Mein Arbeitsschwerpunkt wären daher die Finanzen, denn ohne solide Finanzplanung ist keine vernünftige Bezirksratsarbeit möglich.

Angelika Hoops

Vorstellung Joana Kleindienst

Ich bin Diplom-Kauffrau, 36 Jahre alt und die Mutter von Lukas (4).

Ich bin seit 2003 Mitglied der SPD, seit 2015 auch Mitglied der AWO und wohne seit 2010 hier in Hannover.

Joana Kleindienst

Vorstellung Sarah Sinram



Mein Name ist Sarah Sinram. Ich bin 31 Jahre alt und arbeite seit 2014 an der Universität Hannover. Der Bezirk Vahrenwald-List mit seinem schönen Stadtbild und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten für mich schnell zur Heimat geworden ist. Daher möchte ich mich gerne auch politisch für diesen Stadtbezirk einsetzen

Sarah Sinram

Vorstellung Bernd Steckhan

67 Jahre, 40 Jahre SPD Mitglied, Geschäftsführer bei der e2b Unternehmensservices GmbH

Motivation: Jetzt erst recht!

Bernd Steckhan

Vorstellung Cornelia Walter



Der Stadtbezirk Vahrenwald-List ein schöner, weltoffener Stadtteil in dem ich gerne lebe und mich politisch engagiere. Ich möchte mit meiner Kandidatur dazu beitragen, dass der Stadtbezirk weiterhin so lebens- und liebenswert ist.

Cornelia Walter

Folgende Kandidaturen sind uns zudem bekannt:

Janusz Balcarek, Abayomi Bankole, José Barrera, Tobias Hassebrock, Marianne Heise, Joana Kleindienst, Patryk Kwitkowski und Reinhard Martinsen.

Beschluss des Vorstands des OV VW-List zur Demo „TTIP und CETA stoppen“ vom 17.03.2016

Eine Viertelmillion Menschen hat am 10. Oktober 2015 in Berlin gegen TTIP& CETA und für einen gerechten Welthandel demonstriert.

Jetzt geht der Protest weiter: Eine Initiative aus dem Trägerkreis ruft zur Demonstration am 23. April 2016 vor der Eröffnung der Hannover-Messe auf.

Das Motto: Obama und Merkel kommen: TTIP & CETA stoppen! – Für einen gerechten Welthandel!

Der Ortsvereinsvorstand Vahrenwald-List unterstützt erneut diese Initiative und ruft zur Teilnahme an der Demonstration auf.

Begründung:

Wir brauchen soziale und ökologische Leitplanken für die Globalisierung. Doch TTIP und CETA gehen in die falsche Richtung: Der „Wert“ des Freihandels wird über die Werte ökologischer und sozialer Regeln gestellt. Sonderklagerechte für Investoren gefährden parlamentarische Handlungsfreiheiten.

Beide Abkommen setzen öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge, kulturelle Vielfalt und Bildungsangebote unter Druck. Sie ziehen die falschen Lehren aus der Finanzkrise, stärken transnationale Konzerne und schwächen kleine und mittelständische Unternehmen, auch in der Landwirtschaft. TTIP und CETA grenzen die Länder des globalen Südens aus, statt zur Lösung globaler Probleme wie Hunger, Klimawandel und Verteilungsungerechtigkeit beizutragen.

Wir treten daher für internationale Abkommen ein, die Umwelt-, Sozial-, Daten- und Verbraucherschutzstandards erhöhen statt sie zu senken oder auszuhebeln; Arbeitsstandards wie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festschreiben statt sie auszuhöhlen; öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge stärken statt sie zu schwächen; kulturelle Vielfalt und öffentliche Bildungsangebote fördern statt sie als Handelshemmnis zu betrachten; bäuerliche und nachhaltige Landwirtschaft sowie artgerechte Tierhaltung voranbringen statt Gentechnik und industrielle Landwirtschaft zu fördern; die Macht von Konzernen und Finanzmarkt-Akteuren

begrenzen statt sie zu vergrößern; global ausgerichtet sind statt die Mehrheit der Menschen auszugrenzen und transparent und offen verhandelt werden statt geheim und in Hinterzimmern.

(Auszug aus dem offiziellen Aufruf)

Weitere Infos unter <http://ttip-demo.de/home/aufruf/>

P.S. die Anreise ist diesmal ganz bequem, direkt vor der Haustür

Bernd Steckhan

Internationaler Frauentag am 8. März 2016

Am internationalen Frauentag hat der SPD-Ortsverein Vahrenwald-List nachmittags rote Nelken am Vahren-



walder Platz und am Lister Platz an die Bürgerinnen und Bürger verteilt. Diese Verteilaktion wurde sehr gut angenommen, es

ergab sich auch das eine oder andere Gespräch. Am Abend um 19.00 Uhr folgte in der Tagesförderstätte des Annastifts (Voßstrasse) eine Veranstaltung gemeinsam mit dem AWO-Ortsverein List. Das Thema lautete in diesem Jahr "MARIE JUCHACZ : EIN LEBEN FÜR EINE BESSERE WELT". Nach einer etwa fünfzehnminütigen Einführung durch Birgit Merkel (AWO), die durch einen kurzen Film unterstützt wurde, folgte ein lebhaftes Diskussion. Gegen 21.30 Uhr endete die Veranstaltung.

Gabriele Gerlach



Termine April / Mai

07.04.2016, 20:00 Uhr Offene Vorstandssitzung, Gemeindesaal der Heilig Geist Gemeinde, Plüschowstr. (Verlängerung der Linsingenstr.) Haltestelle Büttnerstr.

08.04.2016, 19:00 Uhr Endstation Mittelmeer? Europas Flüchtlingspolitik zwischen Humanität und Grenzen - SPD Vahrenwald-List diskutiert mit... Stefan Schmidt, Flüchtlingsbeauftragter des Landes Schleswig-Holstein, FZH Vahrenwald (kleiner Saal)

10.04., 9:00-ca. 12 Uhr Hannover-Marathon
Stand der SPD-OV List-Nord und Vahrenwald-List

13.04., 19:00 Uhr AG Migration und Teilhabe, Tagesförderstätte

13.4., 19:00 Uhr AK Kommunales, Ort auf Anfrage

14.04., 20:00 Uhr Gf. Vorstand, Ort auf Anfrage

16.04., ab 9:30 Uhr Frühjahrswanderung (Bahnfahrt nach Goslar, dann Wanderung im Harz), Anmeldungen bitte bei Angelika Hoops: angelika.hoops@gmx.de

19.04., 19:30 Uhr Juso-AG Vahrenwald-List, Ort: NN (mit Kerstin Tack)

21.04., 19:30 Uhr Offene Vorstandssitzung, Tagesförderstätte

Sa., 23.4., 11:00 bis 13:00 Uhr Infostand in der Lister Meile - Höhe Körtingstraße (Aufbau ab 10:30 Uhr, Abbau bis 13:30 Uhr)

23.04., 12:00 Uhr Demo "TTIP & CETA stoppen!", Opernplatz Hannover

27.04., 14:30 Uhr Kaffee im AWO-Seniorenheim Schleswiger Str.

- 27.4., 19:00 Uhr** AK Kommunales, FZH Vahrenwald
- 28.4., 19:30 Uhr** Mitgliederversammlung zur OV-internen Nominierung Bezirksrat – FZH Vahrenwald (kl. Saal)
- 29.04., 17:00h** Klausurtagung Juso-AG II in der Odeonstr. 15/16
- 30.04., 10:00 Uhr** Klausurtagung Juso-AG II bei der AWO (Familienzentrum)
- 02.05., 18:00 Uhr** Probe des OV-Chors "Rothäute", Tagesförderstätte, Voßstr. 47 (Eingang über die Jakobi-str.)
- 03.05., 19:30 Uhr** Juso-AG Vahrenwald-List, Nikropolis, Husarenstr. 7
- 04.05.2016, 20:00 Uhr** Stammtisch in der „Fiedel“
- 10.05., 19:00 Uhr** Vorstellung und Diskussion des Bezirksratswahlprogrammes, FZH Vahrenwald, kleiner Saal
- 11.05., 19:00 Uhr** AG Migration und Teilhabe, Tagesförderstätte
- 12.05., 18:30 bis 19:30 Uhr** Gemeinsame Mitgliederversammlung Stadtratswahlbereich List zur Aufstellung Liste Stadtrat – FZH Vahrenwald (großer Saal)
- 12.05., 19:30 Uhr** Gemeinsame Mitgliederversammlung Vahrenwald-List mit List-Nord: Aufstellung Bezirksratsliste – FZH Vahrenwald (großer Saal)
- 17.05., 19:30 Uhr** Juso-AG Vahrenwald-List, Nikropolis, Husarenstr. 7
- 17.05., 20:00 Uhr** Gf. Vorstand, Ort auf Anfrage

19.5., 20:00 Uhr Offene Vorstandssitzung, Tagesförderstätte

Sa., 21.05., 11:00 bis 13:00h Infostand in der Lister Meile - Höhe Körtingstraße

26.05., 19:30 Uhr Mitgliederversammlung / Veranstaltung mit MdB Kerstin Tack, Tagesförderstätte

**Kontaktdaten OVV Vahrenwald-List
Stand: 01.02.2016**

im Internet entfernt

Der Ortsverein im Internet: www.spd-list-vahrenwald.de
und unter Facebook

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Thilo Scholz, Vorsitzender SPD-Ortsverein Vahrenwald-List, Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover

Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 28.03.2016.

E-Mail: info@spd-list-vahrenwald.de

Redaktion: Thilo Scholz, René Reith-Schäfer, Matthias Kappey

Layout: Oliver Waffender Satz: Matthias Kappey

Druck: SPD-Druckerei, Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover

Auflage: 470 Exemplare





Impressionen von der Verteilung
des Ostergrußes (auch Bild Titel-
seite)

